

Presse-Mitteilung

© item Industrietechnik GmbH
Friedenstrasse 107-109 D-42699 Solingen
Tel.: (0212) 65 80 0 / Fax: (0212) 65 80 310
✉ info@item24.com
www.item24.de

Speicher-Datum: Köln, 29.01.2013
Autor: Axel Stirn
Seiten: 2
Anzahl Wörter: 469
Anzahl Zeichen: 3.439

Pressekontakt: Jens-Uwe Gustmann
Tel.: (0212) 65 80 - 435
✉ j-u.gustmann@item24.com

Seiferth Anlagenbau - Klebetechnik und Lösungskompetenz

Das mittelständische Unternehmen Seiferth Anlagenbau bei Gera hat sich mit hoher Flexibilität und technologischem Know-how eine Nische geschaffen. Zwischen den oft trägen Großanlagenherstellern überzeugt die Firma mit innovativen Produkten und schneller Projektabwicklung. Im Oktober 2013 wurde das Unternehmen item pluspartner.

Seit 1994 wurde aus dem ehemals rein auf Klebetechnik spezialisierten Ingenieurbüro ein Experte für Produktionsprozesse aller Art. Inzwischen entwickelt das Unternehmen komplexe Montage- und Fertigungslinien - und realisiert diese auch. Die Einsatzbereiche sind weit, reichen in die Drucklufttechnik und in die Anlagentechnik für Reinräume. Die Klebetechnik sei weiterhin das Kerngeschäft; und vor allem ein stark wachsendes Marktsegment, sagt Inhaber und Geschäftsführer Rico Korneli. Ab 2007 führte er das Unternehmen zusammen mit Gründer Dr. Christian Seiferth. 2012 übernahm er das Unternehmen komplett. „Viele unsere Kunden schätzen uns als Problemlöser in Notsituationen“, so Korneli. Egal was für ein Fabrikat oder welche Anwendung eine Anlage habe, unbürokratische, flexible Arbeitseinsätze seien der große Unterschied zu vielen Mitbewerbern. Auch Marktanalysen führt sein Team durch. Damit beginnt die Leistung des Unternehmens oft schon vor der ersten Projektierung.

Aus der Region in die Welt

Als in der Region verwurzelter Betrieb übernahm Seiferth Anlagenbau schon früh Verantwortung für den Nachwuchs. Der Ausbildungsbetrieb arbeitet seit Jahren mit selbst ausgebildeten Technikern. „Alle Mitarbeiter arbeiten optimal Hand in Hand zusammen“, sagt Korneli. Er fügt hinzu, dass ihm ein angenehmes Betriebsklima nicht nur wichtig sei, sondern es damit erst möglich wäre, spontane Einsätze auf höchstem Niveau zu leisten. In die Zukunft blickt er optimistisch. „Die Auftragslage drängt uns zu Neueinstellungen.“ Nur die ideale Besetzung zu finden, benötige einfach Zeit. Und Zeit gibt es bei dem wachsenden Auftragsvolumen nicht immer genug. In den vergangenen Jahren lieferte der Betrieb bereits Anlagen nach China, Russland und in die USA.

Mit neuem Namen und Netzwerk in die Zukunft

Um sich auf dem Markt weiter zu etablieren, aber auch die Herkunft und den Inhalt des Unternehmens zu verdeutlichen, wird aus Seiferth Anlagenbau ab dem 1. Juni 2014 die „Zeulenrodaer Sonderanlagen GmbH & Co. KG“; weiterhin mit Rico Korneli als Geschäftsführer. Zudem ist das Unternehmen seit Oktober 2013 item pluspartner. „Bei item überzeugte uns schon vor vielen Jahren der flexible Systembaukasten“, sagt Korneli. Dass er die Bindung zu item Industrietechnik GmbH allerdings weiter festigte, liege vor allem an der „herausragenden Kommunikation“, die es mit der item Niederlassung in Nossen gebe. Auf der Jahrestagung der item pluspartner hatte ihn die hohe Dichte kreativer, mittelständischer Anlagenbauer überrascht. Zu seiner Freude tauscht man sich offen über technische Details aus. Er meint dazu: „Tagungen, die sich so sehr lohnen, gibt es wenige.“

Das *item pluspartner*-Programm

Das [item pluspartner-Programm](#) vernetzt kleine und mittelständische Unternehmen mit unterschiedlichen Schwerpunkten im Bereich Industrietechnik. Kunden finden auf der item pluspartner-Webseite schnell und direkt regionale Partner für den Bau individueller Betriebsmittel, industrieller Handarbeitsplätze und flexibler Vorrichtungen - sowie Informationen über [Seiferth Anlagenbau](#).

Die [item Industrietechnik GmbH](#) aus Solingen ist Entwickler und Anbieter von Systembaukästen für industrielle Anwendungen in den Bereichen Betriebsmittelbau, Lean Production, Arbeitsplätze, Treppen und Podeste. Die Basis der Baukästen bilden Aluminiumprofile und eine darauf abgestimmte Verbindungstechnik. Für jeden Bereich gibt es zudem vielseitige Funktionselemente.